

Differentialgeometrie II

Übungsblatt 5

Abgabetermin: Montag, 27. November 2006, zur Übung

Aufgabe 11

(3 Punkte)

Seien Y_1, \dots, Y_k Jacobifelder längs einer Geodätischen $\gamma : [a, b] \rightarrow M$ mit $\|\dot{\gamma}\| > 0$ in einer pseudoriemannschen Mannigfaltigkeit M . Falls $g(\dot{Y}_i, Y_j) = g(Y_i, \dot{Y}_j)$ für alle i, j , so gilt für alle differenzierbaren $f_i : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$

$$g(\dot{V}, \dot{V}) - g(R(V, \dot{\gamma})\dot{\gamma}, V) = g(A, A) + \frac{d}{dt} g(V, B) \quad (1)$$

mit

$$V := \sum_i f_i Y_i, \quad A := \sum_i \dot{f}_i Y_i, \quad B := \sum_i f_i \dot{Y}_i. \quad (2)$$

Aufgabe 12

(3 Punkte)

Sei M eine Riemannsche Mannigfaltigkeit und $p \in M$. Zeigen Sie, daß die Funktion

$$\begin{aligned} \rho : T_p M \setminus \{0\} &\longrightarrow [0, \infty] \\ v &\longmapsto \sup\{t \in \mathbb{R} \mid \gamma_v \text{ minimal auf } [0, t]\} \end{aligned}$$

stetig ist. Hierbei ist γ_v die Geodätische $\gamma_v(s) := \exp_p(sv)$.

Aufgabe 13

(3 Punkte)

Bestimmen Sie den Schnittpunkt eines allgemeinen zweidimensionalen Torus, und skizzieren Sie ihn. (Ein allgemeiner Torus entsteht aus Faktorisierung des \mathbb{R}^2 nach einem von zwei linear unabhängigen Vektoren $a_1, a_2 \in \mathbb{R}^2$ erzeugten Gitter.)

Hinweis: Es mag ratsam sein, die Geodätischen des Torus als Projektionen von Geodätischen im \mathbb{R}^2 zu betrachten und sich hier den Raum U_m , wobei m ein Gitterpunkt ist, anzusehen.